

**Vollständig und in Maschinen- oder Druckschrift ausfüllen!**

An den  
Kreiswahlleiter  
Landkreis Dahme-Spreewald  
Reutergasse 12  
15907 Lübben (Spreewald)

**Kreiswahlvorschlag der/des**

(Name der Partei, politischen Vereinigung oder Listenvereinigung und, sofern vorhanden, die Kurzbezeichnung)<sup>1</sup>

**für die Wahl zum Landtag Brandenburg am 27. September 2009**

**im Wahlkreis \_\_\_\_\_**  
(Nummer)

1. Auf Grund der §§ 21 ff. des Brandenburgischen Landeswahlgesetzes und des § 32 der Brandenburgischen Landeswahlverordnung wird als Bewerberin/Bewerber vorgeschlagen:

Familienname \_\_\_\_\_

Vorname<sup>2</sup> \_\_\_\_\_

Beruf oder Stand \_\_\_\_\_

Tag der Geburt \_\_\_\_\_

Geburtsort \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

Postleitzahl, Wohnort \_\_\_\_\_

2. An der Listenvereinigung sind folgende Parteien und politische Vereinigungen beteiligt:<sup>3</sup>

Namen der Beteiligten: _____	ihre etwaigen Kurzbezeichnungen: _____
------------------------------	--

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

3. **Vertrauensperson** für den Kreiswahlvorschlag ist

\_\_\_\_\_

(Familienname, Vorname)

\_\_\_\_\_

(Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort, Fernruf)

**Stellvertretende Vertrauensperson** ist:

\_\_\_\_\_

(Familienname, Vorname)

\_\_\_\_\_

(Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort, Fernruf)

4. Dem Kreiswahlvorschlag sind folgende Anlagen beigefügt:

- a) Zustimmungserklärung der Bewerberin/des Bewerbers
- b) Bescheinigung der Wählbarkeit der Bewerberin/des Bewerbers
- c) \_\_\_\_\_ Unterstützungsunterschriften nebst Bescheinigungen des Wahlrechts der Unterzeichner<sup>4</sup>
- d) Ausfertigung der Niederschrift über die Aufstellung der Bewerberin/des Bewerbers<sup>5</sup>
- e) Versicherung an Eides statt zur Aufstellung der Bewerberin/des Bewerbers<sup>5</sup>
- f) Vollmacht des Landesvorstandes der Partei oder politischen Vereinigung für die Unterzeichnung des Kreiswahlvorschlages durch einen Bevollmächtigten<sup>6</sup>
- g) Vollmachten der anderen nächstniedrigen Gebietsverbände der Partei oder politischen Vereinigung im Sinne des § 32 Abs. 3 Satz 2 und 3 i.V.m. § 30 Abs. 2 Satz 2 der Brandenburgischen Landeswahlverordnung<sup>7</sup>

5. Bemerkungen:


6. Unterzeichnung des Kreiswahlvorschlages gemäß § 32 Abs. 3 und 4 der Brandenburgischen Landeswahlverordnung

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum)

Familienname, Vorname	Funktion <sup>8</sup>	Unterschrift

<sup>1</sup> Es ist der satzungsgemäße Name und, sofern vorhanden, die satzungsgemäße Kurzbezeichnung anzugeben. Bei Einzelbewerbern ist die Angabe „Einzelbewerberin“ oder „Einzelbewerber“ einzutragen.

<sup>2</sup> Bei mehreren Vornamen genügt die Angabe des Rufnamens.

<sup>3</sup> Nur im Falle einer Listenvereinigung auszufüllen.

<sup>4</sup> Entfällt, wenn die den Kreiswahlvorschlag einreichende Partei, politische Vereinigung oder Listenvereinigung von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften befreit ist.

<sup>5</sup> Entfällt bei Einzelbewerbern.

<sup>6</sup> Nur im Falle der Unterzeichnung des Kreiswahlvorschlages durch einen Bevollmächtigten gemäß § 32 Abs. 8 der Brandenburgischen Landeswahlverordnung beizufügen.

<sup>7</sup> Nur im Falle der Nichtexistenz eines Landesvorstandes und wenn der Kreiswahlvorschlag nicht von allen, sondern nur von einem der nächstniedrigen Gebietsverbände der Partei oder politischen Vereinigung eingereicht wird.

<sup>8</sup> Entfällt bei Einzelbewerbern.